L 432 - Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Durchhausen und Seitingen-Oberflacht

Aktueller Stand

Das Regierungspräsidium Freiburg erneuert zwischen April und September 2024 auf einer Länge von knapp drei Kilometern die Fahrbahndecke der L 432 zwischen Durchhausen und Seitingen-Oberflacht.

Während der Bauzeit wird die L432 voll gesperrt, der öffentliche Verkehr wird großräumig umgeleitet. Die Umleitung verläuft wie folgt:

Die Umleitung vom Ortsende Durchhausen nach Tuttlingen bzw. Seitingen-Oberflacht erfolgt über den Kreisverkehr auf die K 5915 nach Gunningen und von dort weiter nach Seitingen-Oberflacht. Von Seitingen-Oberflacht in Richtung Durchhausen, Schura und Trossingen ist die Umleitung umgekehrt vorgesehen.

Die Baumaßnahme hat auch Auswirkungen auf den ÖPNV:

In Oberflacht entfällt die Haltestelle „Brühl“ ersatzlos, die Haltestelle „Hauptstraße“ (Nähe Einmündung Mühlstraße) wird zur Gedenkstätte (Einmündung Lindenstraße) verlegt und fungiert zudem als End- bzw. Wendepunkt des Busses. In Seitingen-Oberflacht wird die Haltestelle „Rathaus“ (in Fahrtrichtung Trossingen) an die Obere Hauptstraße 9 verlegt.

In Durchhausen entfällt die Haltestelle „Abzweig Gunningen“, Fahrgäste werden an die Haltestelle „Dreschschuppen“ verwiesen.

Kontakt

Fachinformationen:

Christian Höll
Projektleiter
07731 8809 6800
nblsingen@rpf.bwl.de

Öffentlichkeitsbeteiligung:

0761 208-2322
oeffentlichkeitsbeteiligung@rpf.bwl.de

Zahlen und Fakten

Ortslage: Durchhausen / Seitigen-Oberflacht
Bauherr und Eigentümer: Bundesrepublik Deutschland
Planung: Regierungspräsidium Freiburg

Baufirma: J. Friedrich Storz Verkehrswegebau GmbH & Co. KG
Bauzeit: voraussichtlich 6 Monate

Termine

Aktuell sind keine Termine geplant. Wir informieren Sie unter anderem an dieser Stelle über aktuelle Termine wie Informationsveranstaltungen und Öffentlichkeitsbeteiligungen.

Überblick über das Projekt

- Ausgangslage
- Ziele der Maßnahme
- Geplante Maßnahmen

Ausgangslage

- Die Fahrbahndecke weist Beschädigungen auf und muss saniert werden
- Neue Entwässerungsleitungen sollen gesammeltes Wasser abführen

Ziele der Maßnahme

- Erhöhung der Leistungsfähigkeit der Landesstraße
- Erhöhung der Stabilität der Landesstraße
- Barrierefreiheit für den ÖPNV

Geplante Maßnahmen

- Erneuerung der Fahrbahndecke auf einer Länge von ca. drei Kilometern
- Einbau von Asphalttrag-, Asphaltbinder- und Asphaltdeckschicht
- Erneuerung der Entwässerungsleitungen
- Erneuerung von Randeinfassungen
- Bau zweier barrierefreier Bushaltestellen